



Freitagspredigt

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ:
وَاسْتَغْفِرُوا رَبَّكُمْ ثُمَّ تُوبُوا إِلَيْهِ إِنَّ رَبِّي رَحِيمٌ وَدُودٌ.
وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:
لَا تَدْخُلُونَ الْجَنَّةَ حَتَّى تُؤْمِنُوا وَلَا تَأْمِنُوا حَتَّى تَحَابُّوا.

Der Mensch ist mit dem zusammen, den er liebt

(26.12.2025)

Einer der schönen Namen Allahs ist El-Wedud. El-Wedud bedeutet: Derjenige, der sehr liebt und der es am meisten verdient, geliebt zu werden. Allah ist el-Wedud; Er ist es, Der die Liebe erschaffen hat und dessen unendliche Barmherzigkeit und Zuneigung die gesamte Schöpfung umhüllt.

Verehrte Gläubige! Eben diese Liebe ist eines der deutlichsten Zeichen für die Existenz Allahs, Seine Einheit und Seine grenzenlose Macht.¹ Liebe ist nicht nur ein Gefühl; sie ist der Kern des Lebens, der Urstoff des Universums. Jeder Mensch, der aufrichtige Liebe in seinem Herzen trägt, trägt in seiner Seele eine Schönheit, die Allah ihm geschenkt hat.

Liebe Geschwister! Lasst uns die Liebe, die Allah uns anvertraut hat, bewahren und sie nicht durch Hass, Groll und Feindschaft zerstören. Von dem schönen Namen Allahs „el-Wedud“ zu profitieren bedeutet, die Liebe in jeden Augenblick unseres Lebens zu tragen. Lasst uns den bedeutsamsten und wertvollsten Platz in unserem Herzen Allah widmen, Dem, der die Liebe am meisten verdient.² Stellen wir Allah, Dessen Liebe und Barmherzigkeit alles umfasst, in das Zentrum unserer inneren Welt. Lernen wir Allah durch Seine Namen, Seine Eigenschaften und Seine einzigartigen Werke noch besser kennen. Je mehr wir Ihn kennenlernen, desto mehr werden wir Ihn lieben; und je mehr wir Ihn lieben, desto stärker werden wir uns Ihm verbunden fühlen. Liebe verlangt Einsatz, Liebe verlangt Opfer, Liebe verlangt Beweis. Deshalb sollten wir uns bemühen, nicht nur mit Worten, sondern mit unserem Wesen und unseren Taten Diener zu sein, mit denen Allah zufrieden ist und die Er liebt.

Werte Geschwister! Nach der Liebe zu Allah sollte unser edelster Platz im Herzen unserem Wegweiser und Vorbild, dem Propheten Muhammed (s.a.s.), gehören. Lasst uns nicht vergessen, dass die Liebe zum Gesandten Allahs eine notwendige Folge der Liebe zu Allah ist.³ Und lasst uns auch nicht vergessen, dass der Mensch im Jenseits mit

jenem zusammen sein wird, dem er in dieser Welt seine Liebe geschenkt hat und dessen Weg er gefolgt ist.⁴

Geschwister! Leider konnten wir unseren Propheten in dieser Welt nicht sehen; wir konnten nicht in seiner gesegneten Anwesenheit sitzen und nicht hinter ihm im Ritualgebet stehen. Doch wenn wir uns wünschen, im Jenseits mit ihm zusammen zu sein, uns unter dem „Banner des Lobpreises“ zu versammeln und im Paradies seine Nachbarschaft zu erlangen, dann lasst uns den Geboten Allahs, die er überbracht hat, nachgehen und seine Sunna zu unserem Lebensweg machen.

Nach der Liebe zu Allah und Seinem Gesandten sollten wir unsre Eltern, durch die Allah uns das Leben geschenkt hat, mit Respekt und Hochachtung ehren. Umarmen wir unsere Ehepartner, die Quelle des Friedens in unseren Häusern, mit Barmherzigkeit und unsere Kinder, die unsere Herzen erfüllen, mit Liebe. Lasst uns unsere Verwandten, unsere Lehrerinnen, Lehrer und Gelehrten, die uns etwas beigebracht haben, sowie all jene Älteren, die uns in unserem Leben begleitet haben, mit Dankbarkeit und Treue lieben. Besuchen wir unsere lebenden Liebsten und bitten wir sie um ihre Segensgebete; und gedenken wir unseren verstorbenen Liebsten mit Barmherzigkeit.

Verehrte Gläubige! Unser Prophet (s.a.s.) sagte: „Ihr werdet das Paradies nicht betreten, solange ihr nicht glaubt. Und ihr werdet nicht (wahrhaftig) glauben, solange ihr einander nicht liebt.“⁵ Lasst uns den gesegneten Monat Radschab als eine Gelegenheit betrachten, unsere Herzen zu reinigen und unsere Geschwisterlichkeit zu erneuern. Seien wir nicht geizig mit der Liebe; verteilen wir die reine Zuneigung in unseren Herzen großzügig – wie eine Spende – an unsere Mitmenschen. Lieben wir einander um Allahs willen⁶, wie es der Prophet empfohlen hat, und lasst unsere Verbundenheit durch gegenseitiges Schenken stärken.⁷ Bewahren wir unsere Liebe nicht nur tief im Herzen, sondern lassen wir sie – wie einen Samen des Guten – auch über unsere Lippen kommen.⁸ Wenn wir einen Bruder oder eine Schwester, einen Freund oder eine Freundin lieben, dann sollten wir niemals zögern, dies auch offen auszusprechen.

Möge Allah uns zu Dienern machen, die lieben, geliebt werden und ihrer Liebe treu bleiben. Möge Er den Monat Radschab für uns segensreich machen und uns bei Gesundheit und innerem Frieden den Monat Ramadan erreichen lassen.

Die DITIB-Predigtkommission

¹ Koran, Rum, 30/21.

² Koran, Baqara, 2/165.

³ Koran, Al Imran, 3/31.

⁴ Tirmizi, Zuhd, 50.

⁵ Muslim, Iman, 93.

⁶ Ebu Dawud, Sunne, 2.

⁷ Muwatta', Husn el-Chulq, 4.

⁸ Ebu Dawud, Edeb, 112-113.